

# Der Baum des Lebens

**Eine neue Hathoren-Botschaft, gechannelt von Tom Kenyon,  
durchgegeben am 26. März 2014**

Aus unserer Sicht seid *ihr* der Baum des Lebens und das lebende Mysterium. Dies ist darauf zurückzuführen, dass euer feinstofflicher Energiekörper Tausende von winzigen Energiekanälen aufweist, die spirituelles Licht aus anderen Dimensionen eures Kosmos empfangen.



**Sie sind wie die Äste eines Baums, weswegen wir euch und diese Meditation als den Baum des Lebens bezeichnen werden.**

Eure Yogis und Yoginis bezeichnen diese feinstofflichen Energiekanäle als *Nadis*. In dieser Meditation aktiviert ihr euer gesamtes *Nadi*-System, um spirituelles Licht aufzunehmen, wodurch es euch leichter fallen wird, höhere Schwingungszustände der Existenz zu erreichen. Aufgrund der Beschleunigung der Zeit und der Eskalierung des Chaotischen Knotens, die ihr derzeit erlebt, seid ihr mit einem Zuwachs an körperlichen, emotionalen, zwischenmenschlichen und interdimensionalen Schwierigkeiten konfrontiert. Wenn ihr die Äste des Baums – also euren Körper – mit höherem spirituellem Licht anfüllt, könnt ihr stark von den erhöhten Schwingungsfrequenzen profitieren und euer Übergang zu höheren Bewusstseinszuständen vollzieht sich mit größerer Anmut.

Diese Meditation wird zwar während eines bestimmten Zeitraums stattfinden, aber ihr könnt sie durchführen, wann immer ihr wollt, und dabei stark von ihrer positiven Wirkung profitieren.

## **DIE WELTMEDITATION**

Die Meditation des Baums des Lebens beginnt **am 31. Mai um 23:30 Uhr mitteleuropäischer Zeit**. Die Energetik wird über einen Zeitraum von dreißig Minuten eingeführt und entsprechend um 00:00 Uhr Mitteleuropäischer Zeit enden. Doch die

Energiewelle der Meditation wird nach Ende dieses Zeitraums weitere 24 Stunden vorhanden sein und entsprechend am 1. Juni um 00:00 Uhr mitteleuropäischer Zeit enden.

Während dieses Zeitraums könnt ihr die Meditation jederzeit durchführen und dabei von ihrem positiven Wirkung und ihrer starken Wirksamkeit profitieren.

Schwerpunkt der Meditation ist New York, wo eine Veranstaltung mit dem Titel *Trees of Life (Bäume des Lebens)* stattfinden wird. Die Gruppe wird eine starke Energetik aufbauen, die die Freisetzung der Energiewelle auf eurem gesamten Planeten unterstützt.

Aus unserer Sicht ist diese Weltmeditation einzigartig, da kurz vor Beginn der energetischen Welle eine machtvolle Emanation aus den buddhischen Lichtreichen mit ins Spiel kommt. Diese Übertragung stammt von Vajradhara, dem transzendenten Buddha des Klangs.

Diese Klangcodes der Neuschöpfung sind an sich schon eine machtvolle Übertragung, und in gewisser Hinsicht nutzen wir diese Energiewelle, um die positiven Kräfte zu eurem Vorteil zu steigern.

Die Weltmeditation besteht aus zwei Phasen: einer Klangmeditation, die weiter unten beschrieben wird, und einer Ruhephase.

## PHASE 1 DER WELTMEDITATION

In der ersten Phase dieser Meditation werdet ihr das Klangstück *Der Kristallpalast im Inneren* hören, ein einzigartiges Klangstück, das wir bereits bei einer vorhergegangenen Weltmeditation genutzt haben. Bei der Meditation des Baums des Lebens verwendet ihr es allerdings auf eine völlig neue Weise.

Einen Link zu der Audiodatei findet ihr am Ende dieser Botschaft; sie ist auf CD auch Bestandteil des Buchs [Lichtmedizin](#).

Die Klangmeditation selbst ist in drei verschiedene Stufen unterteilt.

### Stufe 1:

Die erste Stufe ist etwa fünf Minuten lang. Während dieses Zeitraums stellt ihr euch euren Körper vor als ein Netzwerk aus glühenden Lichtfasern. Während ihr euch auf diese *Nadis* – diese Lichtkanäle – konzentriert, tretet ihr ein in einen fortdauernden Zustand der Wertschätzung, der eure Erfahrung vertiefen und verstärken wird.

Während dieser Stufe stellt ihr euch vor, dass eure *Nadis* offen sind für die interdimensionale Natur des Kosmos und sich mit hochgradig positiven und lebensfördernden Energien aufladen.

### Stufe 2:

Die zweite Stufe dieser Meditation ist ebenfalls etwa fünf Minuten lang. Ihr werdet feststellen, dass sich die Musik beim Übergang zu dieser Stufe radikal verändert. Während dieser Meditationsphase konzentriert ihr euch auf die Zirbeldrüse in eurer Kopfmittle. Stellt euch während des gesamten Prozesses vor, dass sich über eurem Kopf eine Lotusblüte öffnet. Lasst zu, dass während dieser Stufe der Meditation kosmische Energien durch euer Kronenchakra in eure Zirbeldrüse fließen.

### Stufe 3:

Auch die letzte Stufe ist etwa fünf Minuten lang. Musikalisch wiederholt sich hier Stufe 1. Während dieser letzten Stufe stellt ihr euch euren Körper wieder als ein Netzwerk von *Nadis* (feinstofflichen Lichtkanälen) vor, die positive und lebensförderliche Energien aus der Interdimensionalität eures Kosmos ziehen.

Diese Stufe hat einen ausgesprochen wichtigen Aspekt: Spürt euch verbunden mit der Erde, damit die Energien, die ihr über eure *Nadis* aufnehmt, durch eure Füße oder durch einen Energiekanal, der als *Pranische Röhre* bezeichnet wird und von eurem Scheitel durch eure

Körpermitte bis zu eurem Perineum (direkt zwischen eurem Anus und euren Genitalien) verläuft, in die Erde fließen können. Auf diese Weise könnt ihr die immensen himmlischen Energien erden, die ihr während der Meditation mit großer Wahrscheinlichkeit anzapfen werdet.

Lasst ihr diese Phase der Meditation aus, werdet ihr euch zwar vielleicht eine Weile in einem Zustand der Glückseligkeit befinden, gleichzeitig aber nutzlos für euch selbst und andere sein – und das ist nicht der Zweck dieser Meditation.

Der Zweck dieser Meditation besteht darin, die Schwingungsrate *eurer Nadis*, also der Lichtfasern, aus denen sich *euer* Baum des Lebens zusammensetzt, sanft anzuheben und euch so den Übergang in höhere Schwingungszustände des Bewusstseins zu erleichtern.

## PHASE 2 DER MEDITATION

Die zweite Phase vollzieht sich in Stille.

Seid einfach bei euch selbst und achtet auf die feinstofflichen Energieschwankungen in eurem Körper/Verstand und Geist. Wenn eure Situation es ermöglicht, solltet ihr euch möglichst hinlegen und einen vollständigen Ruhezustand einnehmen. In jedem Fall aber solltet ihr euch nach der aktiven Phase der Meditation fünfzehn Minuten Zeit nehmen, um in aller Stille einfach nur bei euch selbst zu sein.

## ZUSAMMENFASSUNG

Wir stellen euch diese Meditation zu einem kritischen Punkt in eurem Übergang in die höheren Schwingungszustände des Bewusstseins vor. Um es einmal metaphorisch auszudrücken: Der Zeitpunkt, zu dem diese Weltmeditation stattfindet, ist so etwas wie ein Riss in der kosmischen Eierschale.

Diese Meditation ist ein energetischer Schlüssel, der euch die Schatztruhen der Lichtreiche öffnen kann und es euch ermöglicht, durch den schmalen Durchgang zu treten, der jetzt vor euch liegt.

*Die Hathoren,*

durchgegeben am 26. März 2014

## **Toms Gedanken und Beobachtungen**

### DIE MEDITATION

Die Erklärungen der Hathoren sind ziemlich unmissverständlich, und ich sehe keinen Anlass, etwas hinzuzufügen. Deswegen möchte ich hier nur einige wenige Punkte verdeutlichen.

Meine erste Anmerkung bezieht sich auf die Klangmeditation selbst. Wie die Hathoren in ihrer Botschaft angemerkt haben, wurde das Klangstück schon einmal verwendet. Aber die Phasen dieser neuen Klangmeditation sind ganz anders als die vorherigen, weswegen Sie unbedingt darauf achten sollten, die Anleitung in dieser Botschaft und nicht die aus der alten Hathorenbotschaft *Der Kristallpalast im Inneren und das Öffnen der Hallen von Amenti* zu verwenden.

Die bevorstehende Weltmeditation beginnt **am 31. Mai in Manhattan, New York, um 17:30 Ortszeit; das entspricht 23:30 Uhr mitteleuropäischer Zeit**. Welcher Uhrzeit das in Ihrer Zeitzone entspricht, können Sie [hier](#) herausfinden.

Die erste energetische Freisetzung im Rahmen dieser Meditation dauert dreißig Minuten und findet zwischen 17:30 und 18:00 Uhr Ortszeit statt – nach mitteleuropäischer Zeit zwischen 23:30 und 00:00 Uhr. Doch insgesamt hält die Energetik vierundzwanzigeinhalb Stunden an, was bedeutet, dass Sie währenddessen so oft und wann immer Sie wollen meditieren können.

Die Klangmeditation für Phase 1 der Weltmeditation trägt den Titel *Der Kristallpalast im Inneren*. In Deutschland ist sie auf CD auch Bestandteil des Buchs [Lichtmedizin](#). Unter meinen Kommentaren finden Sie einen Link zu der entsprechenden Audiodatei.

Phase 2 der Weltmeditation ist im Grunde genommen nur eine fünfzehn Minuten lange Ruhephase. Diese Phase ist ausgesprochen wichtig, da sie Ihnen dabei hilft, die dynamischen Energetiken aus Phase 1 (also der Klangmeditation) zu integrieren. Ich rate Ihnen sehr dazu, diese Phase der stillen Introspektion nicht zu überspringen.

Die Hathoren haben die Veranstaltung in Manhattan als den Verbindungspunkt der Weltmeditation bezeichnet. Da sie so bedeutsam zu sein scheint, möchte ich nun näher auf die Natur dieses eintägigen Workshops eingehen.

## EINE REISE INS MYTHISCHE REICH DER BÄUME

Die Ironie ist mir nicht entgangen.

Ursprünglich habe ich den *Trees of Life/Bäume des Lebens*-Workshop ins Leben gerufen, weil ich persönlich davon überzeugt bin, dass Geist und Materie nicht in Konflikt miteinander stehen müssen. Trotz der Lehren vieler Religionen und spiritueller Traditionen kann dieses Aufeinandertreffen scheinbar polarer Gegensätze (also Geist und Materie) auch als eine wundervoll choreografierte Bewusstseinsreise erlebt werden.

Doch je näher die Veranstaltung rückte, desto unruhiger wurde ich. Ich konnte nicht leugnen, dass auf unserer Erde wöchentlich, wenn nicht täglich, viele Tier- und Pflanzenarten aussterben. Unser Ökosystem wird angegriffen, und dieser Vorbote unseres eigenen Untergangs scheint uns als Kollektiv nicht einmal wirklich bewusst zu sein.

Wie sollte ich auf integrale Weise einen Workshop über Bäume des Lebens halten, während die biologischen Grundlagen des Lebens selbst zerfallen? Wie sollte ich Menschen in die mythischen Reiche einführen, während die biologische Realität der Bäume und aller anderen Lebewesen auf diesem Planeten gerade angegriffen werden?

Ohne es zu merken, hatte ich meine Energie bezüglich dieser Veranstaltung blockiert und die ganze Angelegenheit beiseitegeschoben, um mich auf andere Dinge zu konzentrieren. Doch je näher die Veranstaltung rückte, desto weniger konnte ich leugnen, dass ich mich in Bezug auf die Vision in einen Starrezustand versetzt hatte.

Ich zog tatsächlich in Erwägung, die ganze Sache abzublasen und allen Teilnehmern ihr Geld zurückzugeben.

Aus reiner Verzweiflung bat ich schließlich »M«, wie ich sie nenne, um spirituelle Führung. Sie kennen sie wahrscheinlich als Maria Magdalena. Mit Judi an meiner Seite fragte ich M, was ich nur tun könne, um diese psycho-spirituelle Lähmung abzuschütteln.

Eloquent wie immer, auch wenn ich es hier nicht richtig wiedergeben kann, sagte M, dass ich aus Trauer und Traurigkeit spirituell gelähmt sei – vor allem durch die Trauer und Traurigkeit, die ich empfand, weil ich mitansehen musste, wie so viel wertvolles Leben auf diesem Planeten verlorengeht und wie die Erde von jener Kultur, von der ich selbst ein Teil bin, mit himmelschreiender Ignoranz behandelt wird.

Sie riet mir, die folgende Nacht in der Traumzeit zu verbringen und dort den Baum des Lebens in allen drei mythischen Reichen zu besuchen, mit denen ich bei der Veranstaltung arbeiten wollte. Ihr Rat lautete, mir von ihnen den Ausweg aus meinem Zustand zeigen zu lassen.

Ich will hier nicht weiter ins Detail gehen, was in jener Nacht passiert ist, weil die Beschreibung eine halbe Ewigkeit dauern würde. Doch als es mir endlich gelang, meine emotionale und spirituelle Lähmung zu durchbrechen, dämmerte es fast schon.

Heute ist mir klar, dass die anstehende Veranstaltung in New York der wohl bedeutsamste Workshop meines Lebens sein wird.

Ich sage solche Dinge nicht leichtfertig. Und mir ist bewusst, dass es so kurzfristig schwierig für Sie werden könnte, es körperlich bis nach New York zu schaffen. Ich an Ihrer Stelle würde allerdings versuchen, Berge zu versetzen, um dort sein zu können, wenn es denn irgend möglich ist. Da ich 2015 ein Sabbatjahr einlege, wird es mindestens ein Jahr – wenn nicht länger – dauern, bis ich wieder an der US-amerikanischen Ostküste lehre.

Im Folgenden finden Sie eine kurze Beschreibung dessen, was im Rahmen des Workshops stattfinden wird und warum ich so fühle, wie ich fühle.

Der Workshop in New York setzt sich aus drei tiefen Klangmeditationen zusammen, die ich *Sound Immersions* nenne.

### **Die erste Sound Immersion: Der Weltenbaum**

Die erste Sound Immersion ist eine schamanische Erkundung unserer Unterwelt (des Unterbewussten), die dazu dient, emotionale Muster der Traurigkeit, Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit und des Bedauerns zu transformieren. Unterstützt werden wir dabei von den *spirit songs* von *Tah'zukan*, einem *Spirit-Sänger* aus den oberen oder himmlischen Welten. Ich bin dieser bemerkenswerten schamanischen Macht vor vielen Jahren begegnet und habe seitdem immer wieder mit *Tah'zukan* gearbeitet. Er singt energetische Welten ins Sein, die den Zuhörer dabei unterstützen, innere Hindernisse und Negativitäten zu transformieren. Er ist besonders gut darin, Segnungen aus den Spirit-Welten zu erteilen. Diese energetischen Segnungen bewegen sich auf Ebenen durch die Seele, die so tief liegend sind, dass es mich nach all diesen Jahren immer noch erstaunt und verwundert.

Nach der Arbeit in der Unterwelt wird *Tah'zukan* mit uns in den himmlischen Welten arbeiten, wobei er erneut einzigartige energetische Segnungen aus diesen höheren Lichtreichen erteilt.

### **Die zweite Sound Immersion: Der Baum des Wissens**

Hier erfolgt eine sanfte und dennoch ausgesprochen wirksame Aktivierung der *Kundalini*. Die Worte, mit denen wir dabei arbeiten, sind sanft und mächtig. Während dieser zweiten Klangaktivierung wird *Kundalini Shakti* die Hauptenergiebahn unseres Rückgrats emporsteigen und ins Kronenchakra (*Sahasrara*) eindringen, durch das wir das Portal von Samadhi durchschreiten, was uns in einen Zustand yogischer Trance versetzt. Im Reich des spirituellen Lichts werden wir aus den »höheren Ästen« des Baums des Wissens schöpfen, bei dem es sich um unsere eigene holografische Natur handelt. Damit will ich sagen, dass unsere physischen und feinstofflichen Körper lebende Speicher für holografische Informationen über den Kosmos sind.

### **Die dritte Sound Immersion: Der Bodhi-Baum**

In dieser finalen Phase treten wir ein in das mythische Reich des Bodhi-Baums – jenes Baums, unter dem Gautama Buddha erleuchtet wurde. Die Kontaktaufnahme mit dem Bodhi-Baum durch verschiedene Klangmeditationen eröffnet uns ein außergewöhnliches Potenzial für erleuchtete Geisteszustände. Während ich in einem meditativen Zustand unter dem Bodhi-Baum verweile, werde ich ein Portal zu *Vajradhara*, dem *transzendenten Buddha des Klangs*, heraufbeschwören und öffnen. Diese einzigartige transformatorische Energie strahlt

*Schöpfungsklangcodes* ab, die den Weg für neue Schöpfungszyklen bereiten – sowohl in persönlicher als auch in kollektiver Hinsicht. Diese Klangcodes der Neuschöpfung von Vajradhara werden nicht nur an jene abgestrahlt, die körperlich im Raum anwesend sind, sondern an die gesamte Welt und alle fühlenden Wesen in allen Existenzreichen.

Diese drei eingehenden Sound Immersions, die in das *Numinose* (die lichterfüllten Reiche) unseres Seins führen, werden unermessliche Wellen neuer Schöpfungsenergien freisetzen. Erholt und gestärkt durch diese Übertragung spiritueller Kraft können wir mit neuen Einsichten und neuem Potenzial in unser Leben, unsere Beziehungen und unsere Welt zurückkehren.

Während der letzten dreißig Minuten der Veranstaltung werden wir uns kollektiv in die bereits beschriebene Hathoren-Weltmeditation versenken. Dabei dienen wir als Nexus (also als Verknüpfungspunkt) für die Freigabe dieser positiven Energien in die Welt.

Ich persönlich finde es ausgesprochen bedeutsam, dass die Hathoren entschieden haben, die Weltmeditation stattfinden zu lassen, direkt nachdem die Emanationen von Vajradhara (dem transzendenten Buddha des Klangs) in alle fühlenden Wesen freigesetzt wurden.

Die körperliche Anwesenheit im Raum während der Übertragung dieser neuen Schöpfungsklangcodes wird ein lebensveränderndes Ereignis sein – ein Wendepunkt.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung *Trees of Life/Bäume des Lebens* finden sich in englischer Sprache auf der Webseite [www.TomKenyon.com](http://www.TomKenyon.com) im Bereich *Calendar*.

Ganz gleich, ob Sie in New York dabei sein können oder nicht – ich möchte Ihnen meine tiefe persönliche Dankbarkeit dafür aussprechen, dass Sie an dieser kommenden Hathoren-Weltmeditation teilnehmen möchten.

Ich stimme mit den Hathoren darin überein, dass wir uns vor einem *schmalen Durchgang* befinden. Meiner Meinung nach beziehen sie sich damit auf die vibratorische Unfehlbarkeit, die von uns verlangt wird, damit wir in den höheren Reichen unseres eigenen Seins verankert bleiben können.

Man kann es auch so formulieren, dass die Frage darin besteht, wie wir im Himmel verweilen können (womit ich die freudvolle Natur unseres eigenen Bewusstseins meine), wenn sich die Welt um uns herum in immer tieferes Chaos zu stürzen scheint.

Ich möchte mich gerne mit einigen Zeilen von dem persischen Dichter Rumi verabschieden, weil ich finde, dass sie in dieser Zeit persönlicher und kollektiver Transformation (womit die schnelle und radikale Veränderung einer Form in eine andere gemeint ist) eine wichtige Wahrheit zum Ausdruck bringen:

**Sorge bereitet euch vor auf die Freude. Sie fegt gewaltsam alles aus eurem Haus, so dass Platz für neue Freude geschaffen wird. Sie schüttelt die gelben Blätter vom Ast eures Herzens, damit an ihrer Statt grüne Blätter wachsen können. Sie zieht die verrotteten Wurzeln aus dem Boden, damit neue Wurzeln, die darunter verborgen lagen, Platz zum Wachsen finden. Was auch immer die Sorge aus deinem Herzen schüttelt, weit bessere Dinge werden seinen Platz einnehmen. – Rumi**

[Klicken Sie hier](#), um sich [Der Kristallpalast im Inneren](#) anzuhören oder herunterzuladen.

Beachten Sie bitte, dass diese Klangmeditation nicht auf anderen Websites gepostet werden darf.

*Aus dem Amerikanischen von Sarah Heidelberger  
Copyright der Übersetzung: AMRA Verlag, Hanau, Germany*



## **Informationen, die nicht unmittelbar mit dieser Botschaft zusammenhängen:**

### **Zwei neue Bücher und eine neue CD**

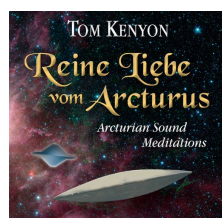
In den USA ist kürzlich ein neues Buch von Tom und Judi herausgekommen: »The Arcturian Anthology«, mit einer Einleitung der Hathoren. Die deutsche Ausgabe liegt unter dem Titel [Lichtboten vom Arcturus](#) jetzt auch im Amra Verlag vor. Begleitend erschien die CD [Reine Liebe vom Arcturus](#), die musikalisch auf dem meditativen Stil von [Lightship](#) aufbaut. Diese CD ist nicht identisch mit der dem US-Buch beiliegenden CD, sondern hat mit 69 Minuten eine dreifach längere Laufzeit. Tom hat diese CD eigens für seine deutschen Leser und Hörer neu angefertigt. Ebenfalls nur für den deutschen Sprachraum entstand [Mit den Krokodilen ringen](#), ein Buch, das erstmals Toms weltweit verstreut vorliegende Aufsätze zu spirituellen Themen sammelt und vereint. Wer bei Amra direkt bestellt, erhält innerhalb Deutschlands die Bestellung übrigens kostenfrei zugestellt.



[Hier finden Sie Leseproben und weitere Infos und können das Buch auf Wunsch bestellen.](#)



[Hier finden Sie Leseproben und weitere Infos und können das Buch auf Wunsch bestellen.](#)



[Hier finden Sie Hörproben und weitere Infos und können die CD auf Wunsch bestellen.](#)

An neuen deutschen Hathoren-Veröffentlichungen möchten wir Ihnen besonders empfehlen das Buch [Lichtmedizin](#), die CDs [Aethos](#) und [Transmissions of Light](#) sowie das [Offizielle Hathoren-Mousepad](#). Alle deutschsprachigen Veröffentlichungen von Tom Kenyon finden Sie [hier](#).